

Wie geht ihr EG.5 (Eris) entgegen?

Beitrag von „Maylin85“ vom 2. Dezember 2023 11:22

Ich habe 2020 auch als eher "angenehm" in Erinnerung. Arbeitsreich, ja, absolut. Ich habe sehr oft bis spät in der Nacht Materialien auf Selbstlernformat umgestrickt und Einreichungen korrigiert usw., ab Sommer hieß Distanzunterricht dann Videokonferenz nach Stundenplan und bedeutete gerade anfangs auch viel Vorbereitungsaufwand. Aber gleichzeitig war diese Lebensphase auch sehr entschleunigt und man hatte ausreichend Zeit und Muße, mal runterzukommen und sich auf sich selbst zu besinnen. Überhaupt habe ich sämtliche "Homeoffice-Phasen" absolut positiv in Erinnerung.

2021, mit Wechselunterricht usw., wurde dann eher ätzend.

Das negiert ja auch nicht, dass alles, was auf medizinischer Ebene passierte, dramatisch war.